**PRESSEMITTEILUNG**

MÄRZ 2021

**GESCHÄFTSERGEBNIS 2020: REnault trucks BEHÄLT, AN DER SEITE SEINER KUNDEN, SEINE POSITION BEI**

**In einem Jahr, das von einer beispiellosen Gesundheitskrise geprägt war, lag die Priorität für Renault Trucks darin, das Geschäft seiner Kunden aufrechtzuerhalten. Mehr als 90% der Verkaufs- und Servicestellen von Renault Trucks haben sich auch auf dem Höhepunkt der Krise um Kunden und deren Lkw gekümmert. Renault Trucks konnte in diesem noch nie da gewesenen Kontext und trotz eines Volumenrückgangs mit insgesamt 41 117 fakturierten Fahrzeugen, im Jahr 2020 seinen Marktanteil behaupten. Ein positiver Indikator: Renault Trucks verzeichnet einen Anstieg der Aufträge um 12% gegenüber dem Vorjahr.**

***Über 90% des Vertriebsnetzes von Renault Trucks auf dem Höhepunkt der Krise geöffnet***

Renault Trucks beschloss am 18. März 2020 seine vier französischen Werke zum Schutz der Sicherheit seiner MitarbeiterInnen zu schließen. Die schrittweise Wiederaufnahme der Produktion begann am 23. April 2020.

Für Renault Trucks lag 2020 die oberste Priorität jedoch darin, seinen Kunden zur Seite zu stehen und sie dabei zu unterstützen, ihre Aktivitäten fortzusetzen, was während dieser Krise entscheidend war. Während des landesweiten Lockdowns im März gelang es dem Hersteller durch äußerst strenge Hygieneregeln mehr als 90% seines weltweiten Vertriebs- und Servicenetzes offen zu halten.

***Geringere Abrechnungen, höherer Auftragseingang***

Die Gesundheitssituation und die daraus resultierende Wirtschaftskrise haben den Lkw-Markt 2020 stark beeinträchtigt. Das Abrechnungsvolumen von Renault Trucks folgte im Jahr 2020 dem Markttrend und verzeichnete einen Rückgang um 24% auf 41 117 Fahrzeuge.

Die Abrechnungen teilen sich wie folgt auf:

**Aufschlüsselung der Abrechnungen nach Zielort**

Europa (Frankreich ausgenommen): 19 019 fakturierte Fahrzeuge

Frankreich: 17 937 fakturierte Fahrzeuge

Rest der Welt: 4 161 fakturierte Fahrzeuge

**Aufschlüsselung der Abrechnungen nach Tonnage**

Schwere und mittelschwere Lkw: 26 246 fakturierte Fahrzeuge

Nutzfahrzeuge: 14 871 fakturierte Fahrzeuge

Für 2020 ist ein positiver Indikator hervorzuheben: Renault Trucks verzeichnet im Vergleich zu 2019 einen Anstieg des Auftragseingangs um 12%.

***In Europa Marktanteil behauptet, in Frankreich unangefochtener Marktführer***

In Europa hat Renault Trucks dank der Marke gewidmeten Organisationen sowie flexiblen, auf die Bedürfnisse der Kunden in Krisenzeiten abgestimmten Angeboten, seine Position in einem turbulenten Markt behauptet.

Auf dem europäischen Markt für Fahrzeuge über 6 Tonnen verzeichnete der französische Hersteller im Jahr 2020 einen stabilen Marktanteil von 8,5%. Mit einem unveränderten Marktanteil von 8,8% im Segment über 16 Tonnen und einem Anstieg um 0,3 Punkte im mittleren Marktsegment (6-16 Tonnen) auf 6,6%.

​

Mit einem Marktanteil von 28,3% (+0,6 Punkte) bei den Fahrzeugen über 6 Tonnen bleibt Renault Trucks auf dem französischen Markt unangefochtener Marktführer.

​

Ein positiver Indikator: im letzten Quartal 2020 verzeichnete Renault Trucks einen Anstieg der Auftragseingänge um 40% gegenüber dem Vorjahr (Q4 2020 vs Q4 2019).

​

***Volumina international um 16% gestiegen***

Auf internationaler Ebene verzeichnete Renault Trucks einen Anstieg des Fakturierungsvolumens um 16%.

Das Jahr 2020 war ganz besonders von einem starken Aufschwung in Algerien geprägt, einem historischen Markt für Renault Trucks mit 1 100 fakturierten Lkw - ein Anstieg um 80% gegenüber 2019. Dank seines Montagewerks in Meftah hat der französische Hersteller seine führende Position in Algerien mit einem Marktanteil von 47,8% auf dem europäischen Markt für Fahrzeuge über 16 Tonnen gefestigt.

In der Türkei, einem äußerst dynamischen Markt, hat Renault Trucks mit 1 061 Fahrzeugen im Jahr 2020 (gegenüber 640 Fahrzeugen im Jahr 2019), einen sehr starken Anstieg seiner Abrechnungsvolumen verzeichnet.

Gute Ergebnisse auch in Subsahara-Afrika, wo Renault Trucks spezielle Gebrauchtfahrzeuge anbietet (Renault Trucks T X-Port und T X-64, in der Used Trucks Factory umgebaute Lkw). Renault Trucks vertreibt auf diesen Märkten auch eine Sonderedition seiner K-Baureihe mit erhöhter Sicherheit, die Renault Trucks K Safety Edition.

***Rekordvolumen für Gebrauchtfahrzeuge (+9%)***

Der Bereich Gebrauchtfahrzeuge stellt für Renault Trucks eine strategische Aktivität dar. Die vom Hersteller ergriffenen Maßnahmen hinsichtlich der Spezifikation neuer Lkw (im Hinblick auf deren künftige Ankunft auf dem Gebrauchtwagenmarkt), die während der Gesundheitskrise ergriffenen Maßnahmen in Bezug auf die Flexibilität der Finanzierung, einfachere Vertragskündigungen usw. haben es dem Hersteller ermöglicht, im Jahr 2020 gut abzuschneiden. Renault Trucks hat nämlich mit 10 308 fakturierten Gebrauchtfahrzeugen ein Rekordvolumen erzielt – eine Steigerung von 9% gegenüber 2019.

Auch bei den Dienstleistungen rund um Gebrauchtfahrzeuge hat Renault Trucks seine Performance deutlich gesteigert: die Service-Durchdringung ist im Vergleich zu 2019 um 4 Punkte auf 28% gestiegen. Die Anzahl der mit einem *Selection*-Garantievertrag verkauften gebrauchten Lkw ist im Jahr 2020 ebenfalls um 25% angestiegen.

***Eine Ausnahmestellung auf dem Gebrauchtwagenmarkt***

Im Bereich der Gebrauchtfahrzeuge verfolgt Renault Trucks einen ganz auf Innovation basierenden Ansatz, der sich völlig von den gängigen Ansätzen auf dem Markt unterscheidet. Diese einzigartige Vorgehensweise beruht auf Upcycling und Recycling.

Das beste Beispiel hierfür ist die Used Trucks Factory, einer auf den Umbau von gebrauchten Lkw spezialisierten Werkstatt am Industriestandort in Bourg-en-Bresse (Frankreich). Die dort vorgenommenen Umbaumaßnahmen gehen mit einer spezifischen Studie der Forschungs- und Entwicklungsabteilung einher. In Bezug auf den industriellen Fertigungsprozess und die Qualitätskontrolle erfüllen sie dasselbe Anforderungsniveau, das bei der Herstellung eines Neufahrzeugs angewandt wird. 500 zusätzliche Fahrzeuge wurden im Jahr 2020 in der Used Trucks Factory hergestellt und neue Modelle sind in diesem Jahr auf den Markt gekommen, wie z.B. der Renault Trucks T X-64, der für die Märkte in Afrika und im Nahen Osten bestimmt ist.

Renault Trucks baut zudem gemeinsam mit Indra Automobile Recycling ein eigenes Recycling- und Wiederverwendungsnetzwerk für Lkw-Teile auf. Es handelt sich dabei um ein von der französischen Agentur für Umwelt und Energiemanagement (*ADEME - Agence de l'environnement et de la maîtrise de l'énergie*) validiertes Projekt.

Renault Trucks ist ein echter Pionier im Umgang mit Gebrauchtfahrzeugen, verändert so die Geschäfts- und Einkaufsgewohnheiten und beschleunigt den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft.

***Renault Trucks investiert weiter stark in die Elektromobilität***

Bei der Elektromobilität verfolgt Renault Trucks ehrgeizige Volumenziele. Der Hersteller hat angekündigt, dass im Jahr 2025 Elektrofahrzeuge 10% des gesamten Fahrzeugabsatzes ausmachen werden; im Jahr 2030 werden es 35% sein. Ziel ist es, bis 2040 100% der Fahrzeuge ohne fossile Brennstoffe anzubieten.

Um dieses Ziel zu erreichen, investiert der Hersteller kräftig. Im März 2020 begann Renault Trucks im Werk Blainville-sur-Orne (Frankreich) mit der Serienproduktion seiner zweiten Generation von Elektrofahrzeugen und vermarktet nun das breiteste Angebot im Elektrobereich auf dem Markt. Renault Trucks D Z.E., D Wide Z.E. und Master Z.E. - eine Palette, die von 3,1 bis 26 Tonnen reicht und den Anforderungen im städtischen Bereich der Zustellung, Verteilung und Müllabfuhr entspricht.

Um seine Kunden bei der Beschleunigung der Energiewende zu unterstützen, hat Renault Trucks eine neue Vertriebsorganisation gegründet, die sich der Elektromobilität widmet.

Gleichzeitig investiert der Hersteller weiter in den Ausbau der Elektrifizierung seiner Fahrzeugpalette für alle Einsatzzwecke. Ab 2023 wird es für jedes Segment ein elektrisches Angebot geben: Vertrieb, Bau und Fernverkehr.

***Über Renault Trucks***

Als Erbe von mehr als einem Jahrhundert französischer Lkw-Expertise bietet Renault Trucks Transportprofis eine Reihe von Fahrzeugen (von 3,1 bis 120 Tonnen) und Dienstleistungen, die auf den Vertriebs-, Bau- und Langstreckensektor zugeschnitten sind. Die robusten, zuverlässigen und verbrauchsgesteuerten Lkw von Renault Trucks bieten eine erhöhte Produktivität und reduzierte Betriebskosten. Renault Trucks vertreibt und wartet seine Fahrzeuge über ein Netzwerk von mehr als 1.400 Servicestellen weltweit. Die Lkw von Renault Trucks werden in Frankreich entwickelt und montiert, und die meisten Komponenten werden in Frankreich hergestellt.

Renault Trucks ist Teil der Volvo Group, einem der weltweit führenden Hersteller von Lkw, Reisebussen und Bussen, Baumaschinen sowie Industrie- und Schiffsmotoren. Die Gruppe bietet auch komplette Finanzierungs- und Servicelösungen an. Die Volvo-Gruppe beschäftigt rund 104.000 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstätten in 18 Ländern und verkauft ihre Produkte in mehr als 190 Märkten. Im Jahr 2020 erwirtschaftete die Volvo-Gruppe einen Umsatz von 33.4 Milliarden Euro (338,4 Milliarden Schwedische Kronen). Die Volvo-Gruppe ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Sitz in Göteborg, Schweden. Die Volvo-Aktien sind an der Stockholmer Börse Nasdaq notiert.

|  |  |
| --- | --- |
| **Weitere Informationen:** | **Séveryne Molard**Tel. +33 (0)4 81 93 09 52  severyne.molard@renault-trucks.com |